

Jörg Wöltje

# IFRS-Rechnungslegung Schritt für Schritt

Lehrbuch



## Eine Arbeitsgemeinschaft der Verlage

Brill | Schöningh – Fink · Paderborn  
Brill | Vandenhoeck & Ruprecht · Göttingen – Böhlau · Wien · Köln  
Verlag Barbara Budrich · Opladen · Toronto  
facultas · Wien  
Haupt Verlag · Bern  
Verlag Julius Klinkhardt · Bad Heilbrunn  
Mohr Siebeck · Tübingen  
Narr Francke Attempto Verlag – expert verlag · Tübingen  
Psychiatrie Verlag · Köln  
Psychosozial-Verlag · Gießen  
Ernst Reinhardt Verlag · München  
transcript Verlag · Bielefeld  
Verlag Eugen Ulmer · Stuttgart  
UVK Verlag · München  
Waxmann · Münster · New York  
wbv Publikation · Bielefeld  
Wochenschau Verlag · Frankfurt am Main

**Prof. Dr. Jörg Wöltje** lehrt an der Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft - und ist Verfasser einer Vielzahl von Wirtschaftsbüchern.

Jörg Wöltje

# **IFRS-Rechnungslegung Schritt für Schritt**

Lehrbuch



Dieses Lehrbuch enthält zu den hier abgedruckten Aufgaben weitere, die als Download zur Verfügung stehen. Ebenfalls können Sie sämtliche Lösungen hierzu herunterladen:  
<https://files.narr.digital/9783825263645/Zusatzmaterial.zip>

Umschlagabbildung: © funtap iStockphoto

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

1. Auflage 2025

DOI: <https://doi.org/10.36198/9783838563640>

© UVK Verlag München 2025

- Ein Unternehmen der Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG  
Dischingerweg 5 · D-72070 Tübingen

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Informationen in diesem Buch wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Fehler können dennoch nicht völlig ausgeschlossen werden. Weder Verlag noch Autor:innen oder Herausgeber:innen übernehmen deshalb eine Gewährleistung für die Korrektheit des Inhaltes und haften nicht für fehlerhafte Angaben und deren Folgen. Diese Publikation enthält gegebenenfalls Links zu externen Inhalten Dritter, auf die weder Verlag noch Autor:innen oder Herausgeber:innen Einfluss haben. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind stets die jeweiligen Anbieter oder Betreibenden der Seiten verantwortlich.

Internet: [www.narr.de](http://www.narr.de)

eMail: [info@narr.de](mailto:info@narr.de)

Einbandgestaltung: siegel konzeption | gestaltung

Druck: Elanders Waiblingen GmbH

utb-Nr. 6364

ISBN 978-3-8252-6364-5 (Print)

ISBN 978-3-8385-6364-0 (ePDF)

ISBN 978-3-8463-6364-5 (ePub)



# Vorwort zur 1. Auflage

Liebe Leserinnen und Leser,

in einer zunehmend globalisierten Wirtschaft gewinnen einheitliche Rechnungslegungsstandards nach IFRS immer mehr an Bedeutung. Unternehmen sind häufig international tätig und müssen Finanzinformationen bereitstellen, die für Investoren und Stakeholder in verschiedenen Ländern verständlich und vergleichbar sind. Ziel der International Financial Reporting Standards (IFRS) ist es, Investoren, Kreditgebern und anderen Gläubigern entscheidungsrelevante Informationen über Unternehmen und Konzerne zur Verfügung zu stellen.

Seit 2005 sind alle kapitalmarktorientierten Unternehmen in der EU verpflichtet, ihre Konzernabschlüsse nach IFRS aufzustellen. Für nicht kapitalmarktorientierte Unternehmen besteht ein Wahlrecht, den Konzernabschluss nach IFRS aufzustellen.

Dieses Fachbuch gibt einen Überblick über die Bestandteile eines IFRS-Abschlusses. Zunächst werden die IFRS vorgestellt und ihre Anwendung im IFRS-Abschluss sowie die damit verbundenen Anforderungen erläutert. Anschließend werden die einzelnen Bestandteile des IFRS-Abschlusses, ihre Funktionen und zahlreiche Beispiele beschrieben.

Das Buch ermöglicht einen fundierten Einstieg in die internationale Rechnungslegung nach IFRS. Es erläutert die wesentlichen Unterschiede zwischen HGB- und IFRS-Rechnungslegung, die Grundlagen und den Aufbau der IFRS-Rechnungslegung sowie die Bestandteile eines IFRS-Abschlusses. Darüber hinaus werden die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze der Erst- und Folgebewertung mit dem Anschaffungskostenmodell, dem Neubewertungsmodell und dem Fair-Value-Modell erläutert. Dabei werden die Bilanzpositionen Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, Vorräte, Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Finanzinstrumente behandelt. Darüber hinaus werden Sonderthemen wie Leasing, Umsatzerlöse aus Kundenaufträgen und latente Steuern behandelt.

Das vorliegende Lehr- und Arbeitsbuch wurde für Studierende höherer Semester sowie für Teilnehmer an IFRS-Fortbildungsveranstaltungen konzipiert. Um den Lernprozess zu erleichtern, werden zu Beginn jedes Kapitels spezifische Lernziele definiert und zur Sicherung und Kontrolle des Lernerfolgs Übersichten, Ablaufdiagramme, Zusammenfassungen sowie zahlreiche Beispiele und Übungsaufgaben mit ausführlichen Lösungen angeboten. Diese sind online verfügbar (siehe Seite 4). Ergänzend dazu steht noch das *Übungsbuch IFRS-Rechnungslegung* zur Verfügung.

Ich möchte mich bei meinen Studierenden der Studiengänge „International Management“ und „Betriebswirtschaftslehre“ an der Hochschule Karlsruhe für ihre wertvollen Hinweise und Anregungen bedanken. Desweiteren möchte ich dem Verlagsleiter Herrn Dr. Jürgen Schechler vom UVK-Verlag meinen Dank aussprechen. Die Zusammenarbeit mit ihm war wieder ausgezeichnet.

Für Anregungen und Verbesserungsvorschläge bin ich immer sehr dankbar. Bitte richten Sie diese direkt an meine E-Mail-Adresse (E-Mail: joerg.woeltje@t-online.de).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Karlsruhe, im März 2025

Jörg Wöltje



# Inhaltsübersicht

Vorwort.....	5
Abkürzungsverzeichnis.....	13
Schritt 1: Einführung in IFRS-Rechnungslegung .....	17
Schritt 2: Konzeptionelle Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung.....	25
Schritt 3: Bestandteile des IFRS-Abschlusses .....	37
Schritt 4: Elemente der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.....	63
Schritt 5: Bewertungsmaßstäbe für die Erstbewertung nach IFRS.....	67
Schritt 6: Bewertungsmaßstäbe für die Folgebewertung nach IFRS.....	75
Schritt 7: Latente Steuern .....	89
Schritt 8: Sachanlagen.....	95
Schritt 9: Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien.....	107
Schritt 10: Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert.....	113
Schritt 11: Vorräte.....	135
Schritt 12: Bilanzierung und Bewertung der primären Passiva .....	149
Schritt 13: Erlöse aus Verträgen mit Kunden nach IFRS 15 .....	163
Schritt 14: Ansatz und Bewertung von Finanzinstrumenten.....	189
Schritt 15: Leasingverhältnisse nach IFRS 16.....	211
Literaturverzeichnis .....	237



# Inhalt

Vorwort zur 1. Auflage .....	5
Abkürzungsverzeichnis.....	13
<b>Schritt 1: Einführung in IFRS-Rechnungslegung .....</b>	<b>17</b>
Lernziele .....	17
1. Einführung .....	17
1.2 Entwicklung von IFRS-Rechnungslegungsstandards .....	20
1.3 Rechnungslegungssysteme im Vergleich: HGB versus IFRS.....	21
<b>Schritt 2: Konzeptionelle Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung.....</b>	<b>25</b>
Lernziele .....	25
2.1 Vergleich zwischen Code Law und Case Law .....	25
2.2 Grundprinzipien und Aufbau der IFRS.....	27
2.3 Das Rahmenkonzept der IFRS.....	29
2.4 Bewertungskategorien des Rahmenkonzepts .....	31
2.4.1 Barwert.....	32
2.4.2 Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts ( <i>fair value</i> ).....	33
2.4.3 Der erzielbare Betrag.....	34
2.5 Typischer Aufbau eines Standards.....	34
2.6 Interpretationen.....	35
<b>Schritt 3: Bestandteile des IFRS-Abschlusses.....</b>	<b>37</b>
Lernziele .....	37
3.1 Übersicht.....	37
3.2 Bilanz.....	39
3.3 Gesamtergebnisrechnung .....	41
3.4 Eigenkapitalveränderungsrechnung.....	49
3.5 Kapitalflussrechnung .....	51
3.6 Anhangangaben.....	58
3.7 Segmentberichterstattung .....	59
3.8 Zwischenberichterstattung.....	60
3.9 Ergebnis je Aktie nach IAS 33.....	61
<b>Schritt 4: Elemente der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung .....</b>	<b>63</b>
Lernziele .....	63
4.1 Ansatz von Abschlussposten.....	63
4.1.1 Vermögenswerte.....	63
4.1.2 Schulden.....	63

4.1.3	Eigenkapital .....	64
4.1.4	Erträge.....	64
4.1.5	Aufwendungen .....	64
<b>Schritt 5: Bewertungsmaßstäbe für die Erstbewertung nach IFRS .....</b>		<b>67</b>
Lernziele.....		67
5.1	Erstbewertung von Vermögenswerten nach IFRS – Ermittlung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten.....	67
5.1.1	Anschaffungskosten beim Erwerb.....	67
5.1.2	Anschaffungskosten beim Tausch von Vermögenswerten.....	69
5.2	Herstellungskosten.....	70
5.3	Bewertung geringwertiger Wirtschaftsgüter .....	73
<b>Schritt 6: Bewertungsmaßstäbe für die Folgebewertung nach IFRS .....</b>		<b>75</b>
Lernziele.....		75
6.1	Überblick über die Bewertungsmaßstäbe.....	75
6.2	Anschaffungskostenmodell.....	76
6.2.1	Impairment-Test (Wertminderungstest) .....	77
6.2.2	Wertaufholungen.....	81
6.3	Neubewertungsmodell.....	83
6.4	Modell des beizulegenden Zeitwerts .....	88
<b>Schritt 7: Latente Steuern .....</b>		<b>89</b>
Lernziele.....		89
7.1	Ansatz und Bewertung von latenten Steuern .....	89
7.2	Gründe für aktive latente Steuern (latente Steueransprüche) .....	90
7.3	Gründe für passive latente Steuern (latente Steuerschulden).....	91
7.4	Ansatz latenter Steuern .....	92
<b>Schritt 8: Sachanlagen .....</b>		<b>95</b>
Lernziele.....		95
8.1	Erstbewertung von Sachanlagen.....	95
8.2	Folgebewertung von Sachanlagen .....	96
8.2.1	Folgebewertung nach dem Anschaffungskostenmodell .....	96
8.2.2	Folgebewertung nach dem Neubewertungsmodell.....	99
<b>Schritt 9: Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien .....</b>		<b>107</b>
Lernziele.....		107
9.1	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze.....	107
9.1.1	Erstbewertung.....	108
9.1.2	Folgebewertung .....	108
9.1.3	Folgebewertung nach dem Modell des beizulegenden Zeitwerts .....	109

<b>Schritt 10: Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert</b> .....	<b>113</b>
Lernziele .....	113
10.1 Identifizierung von immateriellen Vermögenswerten .....	113
10.1.1 Ansatz und Identifizierung immaterieller Vermögenswerte .....	114
10.1.2 Abgrenzung der Forschungs- und Entwicklungsphase .....	115
10.2 Erstbewertung immaterieller Vermögenswerte .....	117
10.3 Folgebewertung immaterieller Vermögenswerte .....	119
10.4 Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill) .....	123
<b>Schritt 11: Vorräte</b> .....	<b>135</b>
Lernziele .....	135
11.1 Bewertung der Vorräte .....	135
11.2 Erstbewertung von Vorräten .....	135
11.3 Bewertungsvereinfachungsverfahren nach IFRS.....	140
11.3.1 Standardkostenmethode .....	140
11.3.2 Retrograde Methode .....	141
11.4 Folgebewertung von Vorräten .....	142
11.5 Sammelbewertungsverfahren .....	145
<b>Schritt 12: Bilanzierung und Bewertung der primären Passiva</b> .....	<b>149</b>
Lernziele .....	149
12.1 Eigenkapital .....	149
12.2 Schulden .....	150
12.3 Verbindlichkeiten.....	151
12.4 Rückstellungen .....	152
12.4.1 Ansatz von Rückstellungen.....	152
12.4.2 Bewertung von Rückstellungen nach IAS 37 .....	153
12.4.3 Beispiele zur Bewertung sonstiger Rückstellungen .....	156
12.4.3 Restrukturierungsrückstellungen .....	161
<b>Schritt 13: Erlöse aus Verträgen mit Kunden nach IFRS 15</b> .....	<b>163</b>
Lernziele .....	163
13.1 Das Fünf-Schritte-Modell .....	163
13.2 Schritt 1: Identifizierung von Verträgen mit Kunden .....	164
13.3 Schritt 2: Identifizierung separater Leistungsverpflichtungen .....	167
13.4 Schritt 3: Bestimmung des Transaktionspreises.....	168
13.5 Schritt 4: Aufteilung des Transaktionspreises auf die separaten Leistungsverpflichtungen des Vertrags.....	174
13.6 Schritt 5: Umsatzrealisierung bei Erfüllung der Leistungsverpflichtungen .....	177
13.6.1 Zeitpunktbezogene Umsatzrealisierung .....	178

13.6.2 Zeitraumbezogene Umsatzrealisierung..... 179

13.6.3 Ermittlung des Fertigstellungsgrades ..... 180

**Schritt 14: Ansatz und Bewertung von Finanzinstrumenten ..... 189**

Lernziele..... 189

14.1 Definition und Anwendungsbereich ..... 189

14.2 Bewertung und Kategorisierung von Finanzinstrumenten ..... 190

14.3 Bewertung von Finanzinstrumenten ..... 193

14.3.1 Erstbewertung von Finanzinstrumenten..... 195

14.3.2 Folgebewertung zu fortgeführten Anschaffungskosten (AC = Amortised Cost) ..... 196

14.3.3 Erfolgsneutrale Folgebewertung zum beizulegenden Zeitwert (FVOCI = Fair Value through Other Comprehensive Income)..... 200

14.3.4 Erfolgswirksame Bewertung zum beizulegenden Zeitwert (FVPL = Fair Value through Profit or Loss)..... 203

14.3.5 Bewertung von finanziellen Verbindlichkeiten..... 205

14.3.6 Wertberichtigungen für erwartete Kreditverluste „Expected Credit Losses“ ..... 206

**Schritt 15: Leasingverhältnisse nach IFRS 16 ..... 211**

Lernziele..... 211

15.1 Anwendungsbereich des IFRS 16 ..... 211

15.2 Bilanzierung von Leasingverhältnissen nach IFRS 16 ..... 212

15.2.1 Identifizierbarer Vermögenswert ..... 213

15.2.2 Nutzungsrecht und Kontrolle ..... 214

15.2.3 Klassifizierung von Leasingverhältnissen beim Leasingnehmer ..... 216

15.2.4 Klassifizierung von Leasingverhältnissen beim Leasinggeber..... 217

15.3 Bilanzierung beim Leasingnehmer nach IFRS 16..... 218

15.3.1 Zugangsbewertung des Nutzungsrechts ..... 219

15.3.2 Zugangsbewertung der Leasingverbindlichkeit ..... 220

15.3.3 Folgebewertung des Nutzungsrechts ..... 222

15.3.4 Folgebewertung der Leasingverbindlichkeit ..... 222

15.4 Bilanzierung beim Leasinggeber nach IFRS 16 ..... 227

15.5 Bilanzierung von Finanzierungsleasing beim Leasinggeber ..... 229

15.6 Bilanzierung von Operating-Leasing-Verhältnissen beim Leasinggeber ..... 232

15.7 Sale-and-Leaseback-Transaktionen ..... 233

**Literaturverzeichnis..... 237**

# Abkürzungsverzeichnis

A	Abschreibungsbetrag, Aktiva oder Aktivseite der Bilanz
AbF	Abzinsungsfaktor
AC	Amortised Cost
AfA	Absetzung für Abnutzung
AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- oder Herstellungskosten
AK	Anschaffungskosten
AktG	Aktiengesetz
aLuL	aus Lieferungen und Leistungen
ARC	Accounting Regulatory Committee
ASAF	Accounting Standards Advisory Forum
AuF	Aufzinsungsfaktor
Aufl.	Auflage
AV	Anlagevermögen
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG)
BMJV	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BW	Buchwert
CAPM	Capital Asset Pricing Model
CCM	Completed-Contract-Methode
CF	Cashflow
CF	Conceptual Framework
CGU	Cash Generating Unit
CSR	Corporate Social Responsibility
CSRD	Corporate Sustainability Reporting Directive
DAX	Deutscher Aktienindex
DBO	Defined Benefit Obligation
DCF-Verfahren	Discounted Cashflow-Verfahren
DRS	Deutscher Rechnungslegungs Standards
DRSC	Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.
DVFA	Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management e. V.
EB	erzielbarer Betrag
EBIT	Earnings before Interest and Taxes
EBITA	Earnings before Interest, Taxes and Amortization
EBITDA	Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization
EBT	Earnings before Taxes
EFRAG	European Financial Reporting Advisory Group
EMEA	Abkürzung für den Wirtschaftsraum Europa, Naher Osten und Afrika
EK	Eigenkapital
EKVR	Eigenkapitalveränderungsrechnung
EPS	Earnings per Share
ERP	Enterprise Resource Planning
ESG	Environmental, Social, and Governance
EstG	Einkommensteuergesetz
ESRS	European Sustainability Reporting Standards

EU	Europäische Union
EVP	Einzelveräußerungspreis
F	Framework
FASAC	Financial Accounting Standards Advisory Council
FASB	Financial Accounting Standards Board
FCF	Free Cashflow
FE	Fertigerzeugnis
FK	Fremdkapital
Fifo	First in – first out
FV	Fair Value
FVOCI	(financial asset at) fair value through other comprehensive income
FVPL	(financial asset at) fair value through profit and loss
F&E	Forschung und Entwicklung
g	Wachstumsrate
GAAP	Generally Accepted Accounting Principle(s)
GB	Geschäftsbericht
GJ	Geschäftsjahr
GK	Gesamtkapital
GKV	Gesamtkostenverfahren
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GMZ	Grundmietzeit
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung/Bilanzierung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
H	Haben
HB	Handelsbilanz
HGB	Handelsgesetzbuch
Hifo	Highest in – first-out
HK	Herstellungskosten
IAS	International Accounting Standard(s)
IASB	International Accounting Standards Board
IASC	International Accounting Standards Committee
IASCF	International Accounting Standards Committee Foundation
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer e. V.
IFRIC	International Financial Reporting Interpretations Committee
IFRS	International Financial Reporting Standard(s)
IFRS AC	IFRS Advisory Council
IFRS IC	IFRS Interpretations Committee
IG	Implementation Guidance
IVW	Immaterieller Vermögenswert
KapG	Kapitalgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen
LG	Leasinggeber
Lifo	Last in – first out
LN	Leasingnehmer
LO	Leasingobjekt
MLZ	Mindestleasingzahlungen

MwSt.	Mehrwertsteuer
n	Nutzungsdauer
ND	Nutzungsdauer
NFRD	Non-Financial Reporting Directive
NWP	Niederstwertprinzip
OCI	Other Comprehensive Income
OHG	Offene Handelsgesellschaft
P	Passiva
p. a.	per anum oder pro anno
POC-Methode	Percentage-of-Completion-Methode
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RBF	Rentenbarwertfaktor
RBW	Restbuchwert
RHB-Stoffe	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
RLZ	Restlaufzeit
RoU	Right-of-use
RW	Restwert
S	Soll
SAC	Standards Advisory Council
SAV	Sachanlagevermögen
SBK	Schlussbilanzkonto
SDAX	Small-Cap-Dax
SE	Societas Europaea (Europäische Aktiengesellschaft)
SIC	Standing Interpretations Committee (Vorgängerorganisation des IFRIC)
SPPI	Solely principal and payment Index
StB	Steuerbilanz
t	Periodenindex
TP	Transaktionspreis
UB	Unterschiedsbetrag
UE	Umsatzerlöse
UFE	Unfertiges Erzeugnis
UKV	Umsatzkostenverfahren
USt	Umsatzsteuer
UV	Umlaufvermögen
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
VSt	Vorsteuer
VW	Vermögenswert
WACC	Weighted Average Cost of Capital
WP	Wirtschaftsprüfer
ZGE	zahlungsmittelgenerierende Einheit

